

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

186 (9.7.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 186.

Freitag den 9. Juli

1880.

2.1.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 19282. Der Schneider Ludwig Mark von hier klagt gegen den Colporteur Friedrich Stüber, früher zu Karlsruhe, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, aus Mithilfe mit dem Antrage auf Beurteilung des Beklagten zur Zahlung von 142 M. 70 Pf. sowie auf Auflösung des zwischen beiden Theilen unter'm 19. Januar l. J. abgeschlossenen Mietvertrags und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Groß-Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Montag den 23. August 1880, Vormittags 8 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 5. Juli 1880.

Dr. Mähling,

Gerihtschrreiber des Großh. Amtsgerichts.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 3223. Die Zustellung der Ausmusterungs-Erfahreserven- und Loosungsscheine betreffend.

Diejenigen Militärpflichtigen, welche bei der diesjährigen General-Musterung für den Stadtbezirk Karlsruhe sich gestellt haben, werden aufgefordert, ihre Ausmusterungs-Erfahreserven- und Loosungsscheine auf dem Geschäftszimmer Nr. 17 des Rathhauses (Eingang von der Zähringerstraße Lit. H.) innerhalb 8 Tagen gegen Rückgabe der etwa noch in ihrem Besitze befindlichen Loosungsscheine abzuholen.

Karlsruhe, den 5. Juli 1880.

Stadtrath.

Spemann.

Baumann.

2.1.

Christenlehre

Hält der Unterzeichnete nächsten Sonntag den 11. d. M., weil das Lokal Kreuzstraße 15 nicht benützt werden kann, in der kleinen Kirche $\frac{1}{2}$ 12 Uhr.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das **Diakonissenhaus**: von Ungenannt in Weinheim 2 M.; Ungenannt 19 M. 53 Pf., 1 M. und 1 M. 10 Pf.; Herrn Metzger Dietrich 1 M.; Ungenannt hier Beitrag für April, Mai und Juni 3 M.; Herren Bäder Speer 1 M. und 1 M., Drollinger 1 M.; Herrn Regierungsrath Luft in Bergzabern 10 M.; Herrn Steinmeh in Durlach 2 M.; Herrn Heinz 50 Pf.; Freunden in Graben 20 Eier und 15 Eier, 1 Pfund Butter und 1 Laib Brod, in Dundenheim 44 Eier, in Knielingen 26 Eier; Herrn Wolf in Rappenaubach 2 Kuchen, 1 Laib Brod; Herren Metzger Kiefer 1 Kalbsfleisch, Stetter 1 Kalbsbrust; Herrn Bäder Speer 1 Korb trockene Weide; Herrn Kiegl 1 Säckchen grüne Kerne; für das **Kinderkrankenhaus**: von Ungenannt 2 M.; für den **Schwesterenfond**: von Herrn Bierbrauer Pring 10 M.; Herrn Direktor Beierle in Ettlingen 80 M.; Frau Wittwe Klumpp und Frau Maier-Seubert in Hohen 100 M.; für das **Marthahaus**: von Frau v. Red 2 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen! Karlsruhe, den 7. Juli 1880.

Der Verwaltungsrath.

8.8.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus Auftrag der Erben des verstorbenen Herrn Galleriedirektor Karl Friedrich Lessing werden aus dem Nachlasse in dessen Wohnung, Erlenheimerstraße Nr. 2 (Bildergalerie) im 3. Stod, Eingang zwischen der Bildergalerie und dem botanischen Garten, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar am

Freitag den 9. Juli d. J.:

4 Bücherschränke mit Glasihüren, 4 Waffenschränke mit Glasihüren, 2 Chaises-longues, 2 Ovale, 1 Klappentisch, 1 rundes Sopha mit 2 Labourets, 1 Pfeilertkommode, 1 Kommode, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 6 Bettlatten mit und ohne Koff, 2 Chiffonnières, 1 Damenschreibtisch, 6 eichene, hohe Rohrstühle, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 1 Paar Vorhänge, 1 Kleiderrechen mit Vorhängen, 1 Schlafsofa, 1 runder Zulettisch, 14 Rohrstühle, Gartenstühle, 1 blecherner Ofen, 1 Regenschirm, Käber, Flaschen und noch verschiedener Hausrath. Die Versteigerung beginnt **Vormittags 9 Uhr** und **Nachmittags 2 Uhr**, wozu die Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 23. Juni 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 9. d. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend und wenn nöthig Mittags 2 Uhr, werden wegen **Auswanderung Schwannenstraße 5,** zwei Stiegen hoch, die erst 1 Jahr im Gebrauch gewesen und noch gut erhaltenen Fahrnisse und zwar:

2 vollständige Betten (pol. nußb. Bettstätten mit Koffen und Matrasen), 1 großer zweithüriger und 2 einthüriger Kleiderschränke, 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 Tische, 1 Nachttischchen, 1 Singer-Mähmaschine mit Fußbetrieb, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, verschiedene Bilder, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 1 Saufopfen, sowie die ganze Kücheneinrichtung und sonstiger Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Aus der Verlassenschaftsmasse der **Margaretha Hummel,** ledige Privatierin von hier, wird der Unheilbarkeit wegen

das in der Brunnenstraße dahier unter Nr. 6, einerseits neben Karoline Geißelhardt Wittwe, andererseits neben Fuhrmann Jakob Jost gelegene zweistöckige Wohnhaus mit einem Seitengebäude und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 3000 M.

Montag den 12. Juli l. J.,

Vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

durch den unterzeichneten Notar in dessen Geschäfts-

zimmer, Kaiserstraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzinsende Steigerungserlös ist zu $\frac{1}{2}$ stel baar und der Rest in zwei gleichen Raten bis 1881 und 1882 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer erfragt werden.

Karlsruhe, den 21. Juni 1880.

Großh. Notar:

Ott.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.1. **Montag den 19. d. M.** werden wir die im II. Quartal 1879 zur Einlieferung gelangten, herrenlosen Reiseeffekten und Frachtgüter, für welche eine Rückforderung nicht stattgefunden hat nebst einer kleinen Partie abgängigem Abfallholz in dem Versteigerungsraum der diesseitigen Verwaltung, Bahnhofstraße 1, **Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr** und **Nachmittags 2 Uhr** beginnend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 7. Juli 1880.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Daglanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute gegen **Leonhard Hill,** Wirth in Daglanden, vollzogenen **Zwangs-Vergleichs-Versteigerung** auf die in **Nr. 164** und **170 d. Bl.** beschriebene Liegenschaften ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird Tagfahrt zur nochmaligen Versteigerung derselben auf

Wittwoch den 14. Juli l. J.,

früh 8 Uhr,

in das Rathhaus zu Daglanden anberaumt und endgiltig zugeschlagen um das höchste Gebot, unabhängig vom Anschlag.

Mühlburg, den 30. Juni 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

Mathos.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute vorgenommenen Versteigerung der Liegenschaften aus dem Nachlasse der **Mühlhändler Johann Dold Wittwe, Katharina geb. Barquet von Mühlburg,** bei nachgenannten Güterfunden der Anschlag nicht erreicht wurde, so werden dieselben am

Montag den 19. d. Mts.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Mühlburg einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und um das höchste Gebot zugeschlagen, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht werden sollte.

1.

L.Nr. 455.

16 Nr 62 Meter Acker in den Hülläckern, neben Wilhelm Stolz und Friedrich Roth, Ritterswirth. Schätzungspreis 600 M.

2.

L.Nr. 587.

15 Nr 37 Meter Acker im Neuenfeld, neben Wilhelm Stolz und Schuster Johann Henninger. Schätzungspreis 500 M. Die Zahlung hat Martini 1881/82 mit je $\frac{1}{4}$ zu geschehen, mit 5% Zins.

Mühlburg, den 5. Juli 1880.

Großh. Notar:

Mathos.

Mühlburg. Versteigerung - Ankündigung.

Aus der Verlassenschaft der Diener Friedrich Morlock Wittwe, Karoline geb. Strähle von Mühlburg, und der Gemeinschaftsmasse ihrer Kinder, werden am

Dienstag den 20. d. M.,

Vormittags 8 Uhr,

nachgenannte Liegenschaften in dem Rathhause zu Mühlburg einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Semantung Anielingen.

a. Der Masse gehörig:

1. L.B.Nr. 1838.

11 Ar 16 Meter Acker in den Weingärten, neben Jakob Imbery und Katharina Strähle ledig in Mühlburg. Schätzungspreis. 250 M.

2. L.B.Nr. 1845.

7 Ar 70 Meter Acker daselbst, neben Katharina Strähle ledig und Aufstößer. 150 M.

3. L.B.Nr. 2001.

12 Ar 33 Meter Acker daselbst, neben Jakob Strähle, Zimmermann, und Jakob Mangold, Kfzler, in Mühlburg. Schätzungspreis 240 M.

b. Den Kindern gehörig:

4. L.B.Nr. 1429.

9 Ar 82 Meter Acker in den Grundäckern, neben Christian König I., Sattler, Kindern, und Karl Bühler, Schuster. Schätzungspreis 250 M.
Die Zahlung hat Martini 1880/83 mit je 1/4 zu geschehen, mit 5% Zins vom Zuschlagstage an.
Mühlburg, den 5. Juli 1880.

Großh. Notar:
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist eine Parterrewohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller und Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere parterre daselbst.

— Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Gasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

— Durlacherstraße 73 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten.

* 22. Erbprinzenstraße 25 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit 6 Zimmern, Küche, 2 Kellerräumlichkeiten, 2 Mansarden nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Friedrichsplatz 4 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

* Herrenstraße 22 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.

— Herrenstraße 26 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

21. Kaiserstraße 40 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

32. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 3-5 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas, Wasser und Entwässerung, zu vermieten.

* Kaiserstraße 77 ist die mit Gas- und Wasserleitung versehene Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock daselbst zu erfahren.

* 21. Kaiserstraße 116 ist eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern nebst Alkov, 2 Mansarden etc., Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 123 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Dachkammern, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 22. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Weber im Laden.

Kreuzstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Wasch-

fläche etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung wird theils neu hergerichtet und kann zwischen 10 und 5 Uhr eingesehen werden. Näheres im Laden.

— Kriegstraße 106 ist die Parterrewohnung, aus 5 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör (Gasabschluß etc. etc.) bestehend, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Etage.

22. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* 31. Schützenstraße 59 ist eine sehr schöne Wohnung mit 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

22. Schützenstraße 65a ist im 2. Stock eine kleine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche etc. Wegzugs halber auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Schwabenstraße 34 ist wegen sofortiger Verziehung auf 23. Juli eine schöne Wohnung, 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres daselbst.

— Sophienstraße 26 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 22. Sophienstraße 39 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Mansarde, Schwarzwasserkammer, Keller und Holzstube, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf das Oktoberquartal zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* 32. Sophienstraße 43 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* 32. Steinstraße 29 ist sogleich oder auf den 23. Juli im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und Antheil am Waschhaus, zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock, bei Ph. Nelson, Hauptlehrer a. D.

* Berberplatz sind einige Wohnungen mit je 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, jedes mit besonderem Eingang, mit Mansarde, Gasabschluß und allem übrigen Zugehör, zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, bei Herrn Vacroitz, im Kontor, im untern Stock.

* 21. Wilhelmstraße ist in einem 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, an stille Leute auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstr. 1.

3. Rähringerstraße 27 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 22. Rähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und den dazu gehörigen Räumen, sofort oder später zu vermieten. Näheres Rähringerstraße 78, eine Treppe hoch.

— Auf 23. Juli ist eine abgeschlossene, eine Treppe hoch gelegene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern und dazugehörigen Räumen, zu vermieten. Zu erfragen Rähringerstraße 78, eine Treppe hoch.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

33. Wohnungen aller Größen in allen Lagen dieser Stadt sind zu vermieten, durch Urban Schmitt's Geschäftsbureau (Schützenstraße 46). NB. Aufträge werden rasch ausgeführt.

* 32. Zum 23. Oktober ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche etc., auf Verlangen auch Garten, billig zu vermieten. Näheres vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 3. Haus.

32. Vammstraße 6 sind zu vermieten:

1) Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober;

2) eine abgeschlossene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli oder 23. Oktober. Näheres im Geschäftslocale Vammstraße 8.

81. Rähringerstraße 98 ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 7 Zimmern (jedes mit besonderem Eingang) nebst allem Zugehör sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

32. Im Neubau Ecke der Douglas- und Akademiestraße sind auf 23. Oktober folgende Wohnungen zu vermieten:

I. Stock: ein Laden mit 4 Zimmern, Küche, Keller etc.

II. Stock: eine Wohnung mit 9 Zimmern, Küche, Keller etc.

III. Stock: eine Wohnung mit 9 Zimmern, Küche, Keller etc.

Die Wohnungen im II. und III. Stock können evtl. auch getrennt à 4 und 5 Zimmer mit entsprechendem Zugehör vermietet werden. Der Neubau ist vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres kleine Herrenstraße 11 im Laden.

33. Auf 23. Oktober zu vermieten (wegen Wegzugs auf sogleich beziehbar): eine angenehme Wohnung an der Eilingerstraße, 1 Treppe hoch, 5 Zimmer, Alkov, Veranda etc. nebst den üblichen Zugehörden, bequem eingerichtet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Kleine Spitalstraße 12 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rähringerstraße 35 im Laden.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, ist auf den 23. Juli zu vermieten: kleine Spitalstraße 14.

21. In schönster Lage der Stadt sind 4 unmobilierte Zimmer und Dienerzimmer auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Möblierenfalls könnte ein Zimmer als Küche benützt werden. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Laden

zu vermieten. Näheres im Café zum englischen Hof.

Wohnungs-Gesuche.

* 22. Ein Angestellter (pünktlicher Zinszahler), Familie aus nur 3 erwachsenen Personen, sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3-4 Zimmern in einem Vorderhaus, von der Douglas- bis zur Kreuzstraße, Seitenstraßen inbegriffen. Offerten unter F. W. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Für eine kleine, stille Familie wird eine womöglich nicht sehr weit vom Finanzministerium - parterre oder im 2. Stock - gelegene Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, etwas Holz- und Kellerraum auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Dieselbe darf auch in den Hof gehen. Offerten mit der Bezeichnung: „Wohnungs-Offerte“ A. B. bittet man gefl. innerhalb 8 Tagen im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Eine ordnungsliebende, kleine Familie sucht im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller, gleichviel ob Vorder-, Hinterhaus oder Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Offerten unter E. V. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Ein fein möbliertes Zimmer, Bel-Etage, vorn heraus, ist sogleich oder auf später zu vermieten: Rührerstraße 20.

— Steinstraße 1, parterre, sind 1 bis 2 elegant möblierte Zimmer mit oder ohne Pension auf den 1. Juli zu vermieten.

* 22. Ein unmöbliertes Parterrezimmer ist auf 23. Juli oder 1. August billig zu vermieten. Zu erfragen Rührerstraße 7 im Hinterhaus.

22. In der Herrenstraße 18 ist im 1. Stock ein Zimmer, in den Hof gehend, auf 23. Juli zu vermieten. Nach Wunsch könnten auch 2 Zimmer abgegeben werden. Näheres im Laden.

— Ein elegant möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 12 im 3. Stock.

22. In der schönsten Lage der Stadt sind 4 unmöblierte Zimmer und Dienerzimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn mit Kost zu vermieten: Bitoriastraße 9 im 2. Stock.

* Ritterstraße 18 sind 2 Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Ein freundlich möbllirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderm Eingang, 1 Stiege hoch, ist an einen soliden Herrn sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 21, eine Stiege hoch.

Marienstraße 26 ist ein möbllirtes Zimmer sofort oder per 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Bähringerstraße 11 sind im 2. Stock zwei unmöbllirte Zimmer mit einem guten Kochofen auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Ein schönes, möbllirtes Zimmer mit einem oder mit zwei Betten ist zu vermieten: Wilhelmstraße 28, zwei Stiegen hoch.

21. Bähringerstraße 108 ist ein möbllirtes Zimmer, in den Hof gehend, zu vermieten.

Ein möbllirtes Mansardenzimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 27 im 2. Stock.

Ein möbllirtes Zimmer ist billig zu vermieten: Marienstraße 14 im 4. Stock.

3.2. Sogleich zu vermieten Kriegstraße 23, der Lammstraße gegenüber: ein möbllirtes, freundliches Zimmer, in's Grüne sehend.

Zimmer mit Garten zu vermieten: ein großes Zimmer mit Veranda in großem englischen Garten vor der Stadt. Näheres Bähringerstraße 114.

Zimmer und Schlafstelle zu vermieten. 21. Ein hübsch möbllirtes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten: Karlstraße 22, Hinterhaus, eine Stiege hoch. Ebenfalls ist eine Schlafstelle zu vermieten.

Mansardenzimmer, ein einfach möbllirtes, mit zwei Betten und Kochofen, ist zu vermieten und kann sofort bezogen werden: Ritterstraße 34, zur Wacht am Rhein.

Zu vermieten. Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer etc., für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 171.

Zu vermieten. 31. Ein nach Norden gelegenes, vollständig trocken, geräumiges Gemölde, sehr geeignet zum Aufbewahren von Möbeln, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 45.

Zimmer-Gesuch. Eine kinderlose Familie sucht ein unmöbllirtes Zimmer sogleich oder auf 23. Juli. Zu erfragen Bähringerstraße 32.

Zimmer- und Werkstätte-Gesuch. Wir suchen in der Nähe von der Kronenstraße ein großes, unmöbllirtes Zimmer und eine große, helle Werkstätte. S. Würzburger & Sohn, Kaiserstraße 32.

Dienst-Anträge. 22. Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, serviren kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort eine Stelle: Kaiserstraße 219.

Ein Mädchen, welches fähig ist, einem Kinde vollständig zu warten, findet sofort eine Stelle: Werberstraße 53 parterre.

21. Ein braves, williges Mädchen, welches sich häuslichen Arbeiten gerne unterzieht und gute Empfehlung besitzt, findet sogleich Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, williges Dienstmädchen findet sogleich eine Stelle: Luisenstraße 5 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche. Ein ehrliches, fleißiges und braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 24 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches drei Jahre bei einer Herrschaft war, beste Zeugnisse besitzt, sucht wegen Abreise seiner jetzigen Herrschaft sogleich Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 243 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 16, 2. Stock, links.

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gute Zeugnisse besitzt, auch von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen, Adlerstraße 13 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches etwas bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht Stelle. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. R. abzugeben.

Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 63 im Hinterhaus.

2.2. Kapitalien in jeder Größe liegen auf 1. Hypothek gegen doppelte Versicherung zu 4 1/2 % zum Ausleihen bereit. Gest. Anträge wollen unter Anschluß des Verlagschreibens unter A. B. 0412 auf dem Kontor des Tagblattes unter genauer Angabe der Wohnung abzugeben werden.

3.1. Für ein hier am Plage längere Jahre bestehendes, gut rentirendes Geschäft wird ein Theilhaber gesucht. Alles Nähere auf schriftliche Anfragen sub L. 61205a durch Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Agenten oder Mitarbeiter werden für eine sehr gut eingeführte Lebensversicherung, wie auch für Unfallversicherung gegen hohe Provision für Karlsruhe und Umgebung gesucht. Anträge bittet man unter Chiffre G. L. Nr. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Tüchtige Bauzeichner finden dauernde Beschäftigung bei dem Baugeschäfte Billing & Zoller.

Zwei tüchtige Glaser finden sofort Arbeit bei F. Ketterer, verlängerte Sophienstraße 67 a. Auch wird eine noch gut erhaltene Hobelbank gesucht.

Offene Stelle für einen ganz tüchtigen, zuverlässigen mit guten Zeugnissen versehenen Kutscher. Lohn per Monat vier Napoleon. Kost, Logis und Wäsche frei. Anmeldungen mit Abschriften der Zeugnisse sub Chiffre D. U. 580 sind zu adressiren an die Annoncen-Expediton Orell Füssli & Cie. in Bern (Schweiz).

Stelle-Antrag. Eine gewandte Maschinennäherin, mit guten Zeugnissen versehen, welche auch als Verkäuferin verwendet werden kann, findet in einem Corsetten-geschäft sofort Stelle. Solche, welche schon in einem gleichen Geschäft thätig waren, erhalten den Vorzug. Näheres Kaiserstraße 130 im Laden.

Stellen-Gesuche. 6.2. Ein verheirateter Kaufmann, tüchtiger Buchhalter, mit Sprachkenntnissen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, am liebsten in einem Leber-Engroßgeschäft; auch würde derselbe, bereits geübt, kleinere Touren übernehmen. Adressen sub E. H. 37 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

22. Eine junge, gesunde Schenkamme sucht sofort oder in kurzer Zeit eine Stelle. Zu erfragen bei Schuhmacher Kuhn, Pfarrstraße Nr. 103 in Bruchsal.

3.3. Köchinnen, perfecte, Zimmer- und Hausmädchen suchen Stellen. Näheres durch Urban Schmitt's Stellennachweis (Schützenstraße 46).

Ein junger Mann von 17 Jahren sucht eine Stelle als Hausbursche oder Ausläufer. Zu erfragen Waldstraße 11 im Hinterhaus bei Herrn Lichterberger.

Eine gesunde Schenkamme vom Lande sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Hebamme Joachim in Rappurr bei Karlsruhe.

Eine gefetzte Person, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Marienstraße 13, Hinterhaus, 3. Stock.

Stellen suchen sofort: bessere Restaurations- und bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus-, Spül- und Kindsmädchen mit Zeugnissen. — Ebenfalls wird auch Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen bei Frau Fückel, Schwanenstraße 9 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche. Eine geübte Maschinennäherin sucht in einem Geschäft beständige Beschäftigung. Dasselbst sucht eine Wittwe noch einige Häuser zum Nähen in der Woche; auch wird Strickarbeit angenommen. Zu erfragen Durlacherstraße 29 im 3. Stock. 3.2.

Eine alleinlebende Frau empfiehlt sich im Verrichten aller häuslichen Arbeiten, sowie in der Pflege von Wöchnerinnen und Kranken; dieselbe nimmt auch Wäsche zum Waschen und Bügeln in und außer dem Hause an. Näheres Luisenstraße 22.

Confection. Eine durchaus perfekte Damenschneiderin empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen einfacher und eleganter Costüme etc. in und außer dem Hause: Spitalstraße 25, links, 3. Stock. *3.2.

Empfehlung. Wolle, Watte und Koffhaare werden zum Waschen und Schlumpfen angenommen; die Wolle wird auf groß Blatt gemacht und auf Verlangen im Hause abgeholt und wieder zurückgebracht. Zu erfragen Luisenstraße 28.

Weißtücereien. Namen jeder Art von 9 Pf. an zwei Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen sowie Festons werden schön und gut angefertigt und möglichst schnelle Bedienung bei billigen Preisen zugesichert: Friedrichsplatz 8, 5 Treppen hoch.

Verloren. 22. Verloren wurde vor 10 Tagen eine schwarze Broche mit Diamanten. Dem ehrlichen Finder eine gute Belohnung: Kriegstraße 94.

Letzten Sonntag wurde auf dem Wege vom Lubwigplatz zum Thiergarten und zur Rüppurrstraße ein Medaillon in Buchformat mit Photos graviren verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Waldstraße 67, 2. Stock rechts.

In der Nacht vom 6./7. Juli wurde vom Hotel Stoffelth durch die Erbprinzen- bis zur Leopoldstraße eine fast neue Bettjacke verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Leopoldstraße 17, Duerbau, 1. Stock.

Am 7. d. M. wurde im Hardtwald (kleiner Exerzierplatz) ein Vique-Räppchen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Herrenstr. 32, Hinterhaus im 3. Stock, abzugeben.

Gefunden: ein Geldbeutel, ein Hammer, eine Zange, ein Augenglas, ein Stöpsel, ein Ring.

Stehen geblieben: eine Fuhrmannswinde und ein Handkarren. Sämtliche Gegenstände zu erfragen auf dem Bezirksamt.

Gefunden. Eine bei mir gekaufte Brille (Prismat-Glas) sammt Etuis wurde im Douchebad der Militärschwimmhalle gefunden. Abzuholen bei Rudolf Meess, Kaiserstraße 82.

Vermißte Rahe. 21. Seit 8 Tagen wird eine grau und weiß gefleckte Rahe, welche auf den Namen „Mimi“ hört, vermisst. Um gest. Auskunft gebeten: Leopoldstr. 30.

Häuser zu verkaufen: drei im westlichen Stadttheil mit Gärten, für Herrschaften geeignet, zwei im westl. Stadttheil ohne Gärten, für Herrschaften, mehrere im Bahnhofstadttheil, mit und ohne Gärten, dabei sind Häuser, die sich für jedes Geschäft, das großen Platz erfordert, eignen. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20. Strengste Discretion zugesichert.

Billig zu verkaufen sind: 1 Chiffoniere, 2 Mainzer Bettlatten, 1 halbfrauz. Bettlade, 1 Küchenschrank, 2 Kommoden, 2 Waschtische, Küchentische und Stühle, Bilder, Spiegel und Verschiedenes: Marienstraße 9 parterre.

Zu verkaufen:
ein hübsches Herrschaftshaus auf dem Schloßplatz, mit Garten, Hof, Stallung etc. Näheres bei **W. Gutkunst**, Friedrichsplatz 8. *22.

* Ein noch gut erhaltenes, größeres Kinderbettlädchen ist sammt Matraße und Kissen zu verkaufen: Hirschstraße 15, parterre.

* Ein ovaler Ofen und eine Bettstätte mit Kofst sind zu verkaufen: Bähringerstraße 52.

*21. Ein tannener Kleiderkasten, ein Ruchbaumkasten, ein Stehpult und ein Regulator werden billigst abgegeben. Näheres bei Schreinermeister **Defer**, Werberstraße 67.

Drei Eiskästen
sind zu verkaufen: Akademiestraße 24. Näheres bei Frau **Jüder**, Schreinermeisters Ww., Akademiestraße 9.

Holz Drehbank,
eine gut erhaltene, ist sehr billig abzugeben: Wilhelmstraße 4.

U n f a u f.
61. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel sowie alle Arten altes Metall werden zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Silb**, 64 Bähringerstraße 64.

33. Im westlichen Stadttheil wird ein Haus zu kaufen gesucht mit Einfahrt, großem Hof oder Garten im Preis bis ca. 40000 M. Gest. Offerten mit Preisangabe an **Fr. Hturich**, Erbprinzenstraße 20. Diskretion zugesichert.

Für Bäcker!
*21. Leere Säcke werden gekauft: Adlerstr. 24.

Empfehlung.
Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt **Frau Lazarus** aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn **Octroier**, heber **Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroier** heber **Seifendörfer**, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. 52.

Für einen Schüler der Sexta
wird behufs Nachhilfe im Latein auf einige Wochen eine Lehrkraft gesucht. Nähere Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 22.

Privat-Bekanntmachungen.

Reingehaltene vorzügliche
Notweine
per Flasche 60 und 80 Pf.
empfehlen bestens

Hermann Dilger,
63. Waldstraße 5.

Trauben-Brustsyrup
mit Fenchelhonig,
bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacons à 50 Pfg., 1 und 1 1/2 Mark.
Mich. Hirsch.
Fr. **Wickersheim**, Erbprinzenstraße.

FrISCHE Felchen,
nene holl. Milchner und
schott. Matjes-Häringe
empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Vollhäringe,
per Stück 40 Pfg.,
Matjes-Häringe,
Elb-Caviar
empfehlen
S. Mengis, vorm. **ferd. Schneider**,
Amalienstraße 29.

FrISCHE Rheinsalm,
Felchen und Seeforellen
empfehlen billigst
L. Pfefferle,
3.3. Hirschstraße 31.

FrISCHE Rheinsalm
empfehlen billigst
R. Haas,
3.2. 1 Hebelstraße 1.

I^a holl. Voll-Häringe
empfehlen die Materialwaarenhandlung
2.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Mehl in allen Sorten von der Kunst-
mühle der Herren **Dörrfuß**
& **Cie.** in **Ettlingen** sowie alle Arten
Suppenartikel empfehlen zu den **bekanntlich**
billigsten Preisen
Wilhelm Layh,
Bähringerstraße 96.

Fruchtbranntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser,
Heidelbeergeist
empfehlen in besten Qualitäten
G. Schwindt sen.,
10.4. Kaiserstraße 239.

Zum Ansehen der Früchte:
Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Nordhäuser Kornbranntwein und
Fruchtbranntwein
empfehlen billigst
A. Monninger,
Herrenstraße 7.

3.2. Einige größere Posten der so sehr
beliebten
Havana-Auswurf-Cigarren
sind wieder bei mir vorrätig, welche noch
ohne Steuerzuschlag erlassen kann:
Sorte I II III IV
pr. 10 St. M.-35, M.-50, M.-60, M.-80,
" 100 " " 3.30, " 4.50, " 5.50, " 7.50,
" 500 " " 15.-, " 22.-, " 26.-, " 35.-.
D. Steindecker, Kaiserstraße 104.

Kreuznacher Salz,
Deynhauser Salz,
Seesalz, Viehsalz,
Dürkheimer Salz,
Dürkheimer Mutterlange,
Orber Salz,
empfehlen die Materialwaarenhandlung
3.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

J. Zacherl's
Wanzen-Tinktur
zur Vertilgung der Wanzen, Brut und
Eiern empfehlen
Karl Malzacher,
31. Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Fliegenleim,
Fliegenpapier
empfehlen die Materialwaarenhandlung
3.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Salmiakgeist
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Neu! Diamantine (Puzpulver).
— Die Puzpulver- und Militärtonkugelfabrik von **Adolph Ghinel** in **Kranzbach** hat mir den Verkauf ihres vorzüglichen Puzpulvers übertragen und erlaube mir, dasselbe namentlich für Hotels, Wirtschaften und größere Haushaltungen bestens zu empfehlen, da sich dasselbe für alle Metalle sowie Spiegel und Glas durch rasches, einfaches und sauberes Verfahren und tiefen Glanz auszeichnet. Durch ein paar Striche wird ein heller und dauerhafter Glanz erzielt.
Der K 75 Pf., per 1/2 Ctr. M. 9.
Zu haben bei

Karl Kusterer,
Spezereihandlung,
Zirkel 30.

H. Hofmann Söhne & Co.,
Kaiserstraße 189,
empfehlen:

Damen-Wäsche
jeder Art nach Maas oder Muster.
Modelle liegen zur gefälligen Ansicht auf.
Uebernahme ganzer Ausstattungen.
Reichhaltiges Lager:
Damen-Taghemden, Leinen,
Damen-Nachthemden, Shirtings,
Damen-Beinkleider, Madapolams,
Negligé-Jacken, Piques,
Unterröcke etc., Stidereien.
Garantie für ausgezeichnete Arbeit bei billigen Preisen.

Wichtig für Damen!
Von meinen nächst bekanntesten **Wollschweißblättern**, die nie Flecken in den Falten der Kleider entstehen lassen, hält für **Karlsruhe** und Umgegend wie bisher in bester Güte allein Lager:
Herr Louis Voit, Hofposamentier.
Preis per Paar 50 Pf., 3 Paare 1 M. 40 Pf.
Frankfurt a. d. O., im Juni 1880.
12.4. **Robert v. Stephani.**

Medizinische Thermometer
für Fieberfranke
empfehlen
Rudolf Meess,
2.1. Kaiserstraße 82,
beim Marktplatz.

Thermometer
für Zahnärzte
bis + 200° Celsius
empfehlen
Rudolf Meess,
2.1. Kaiserstraße 82,
beim Marktplatz.

Für Familien!
* Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben halbtäglich außer dem Hause zu billigem Preis. **Genauere Adressen** bitte ich abzugeben.
Achtungsvoll **Julius Wittmer**,
Kriegsstraße 89 im 2. Stock (Café May).
Geschäfts-Empfehlung.
* Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparaturen an Brunnen sowie auch in Herstellung neuer Pumpwerke auf's Billigste. **B. Pfau**, Brunnenmeister,
H. Herrenstraße 18, 2. Stock.



50 Pfg - Bazar

von
Bernhard Meinicke
(Wald- und Kaiserstraße-Gde).

3.1.

Empfehle:

In Portefeuille-Waaren: Portemonnaies mit und ohne Stickerei, Geldbeutel, Porte-trésors, Musik-, Zeichen- und Schreibmappen, Photographie-Albums, Photographie-Rahmen, Briefmarken-Albums, Cigarren-Etuis zc.

In Schmucksachen: Uhrketten für Damen und Herren, große Auswahl in Hemdgarnituren und Medaillons, Halsketten, Kinder-Uhren, Haarpfeile und Wachs-Colliers.

In Weißwaaren: Schürzen, Nachthauben, Damenstrümpfe, Kinderstrümpfe, Herrensocken, Damenkragen, Manschetten, Barben, Strumpfbänder, Kinderjäckchen zc.

In Holzwaaren: Schatullen, Gewürzschränke, Etageres, Garderoben- und Zeitungshalter.

In Glas-, Porzellan- und Blechwaaren: Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen, Salatseiber, Waschlavoirs, Gießkannen, Küchenlampen, Leuchter, Tassen, Blumenvasen, Schmuckschaalen, Aschbecher, Deckelgläser, Botanischbüchsen, Glaskrüge.

Ferner: große Auswahl in **Spielwaaren**, darunter Gliederpüppchen und Gummibälle. Spazierstöcke, auch für Knaben, Cigarren- und Cigarrettenspitzen, Taschenmesser, Gabeln, Kaffee- und Vorlegelöffel, sowie verschiedene Sorten Seifen.

Ergebnis

Bernh. Meinicke.

Sell polirte firschbaumene

Wirthsstühle,

elegant und gebiegen gearbeitet, mit geschweiftem Lattenstuhl, in großer Auswahl empfiehlt zu sehr billigen Preisen

die Möbelhandlung

von

Moritz Reutlinger,

Kronenstraße 10.

6.4.

Steinkohlen- und Brennholzgeschäft

Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße 3.

Wir haben mit den Bezügen von

gewaschenen Ruß- u. Magerwürfelkohlen

direkt per Bahn ab Zeche begonnen und empfehlen beide Sorten in anerkannt bester Qualität.

Ruhrkohlen

ab Schiff Maxau

empfehlen

A. Römhildt Sohn,

Ademiestraße 1.

3.1.

Fremde

übernachteten hier vom 7. auf den 8. Juli.

Erbringen. Montigny m. Fam. u. Dienerschaft v. Paris. Wynniff m. Frau v. Echtenote. Dehlwang, Major v. Saarbrücken. Engels a. Rußland. v. Dahn, Fabr. u. Stodhausen, Kfm. von Frankfurt. König von Wänden.

Geist. Parravicini v. Bretten. Schwarz, Fabr. von Tuttlingen. Zimmermann, Gewerbelehrer v. Gernsbach. Wehner, Kfm. v. Ringolsheim. Raub, Kfm. v. Frankfurt. Kohl, Kfm. v. Gräfrath.

Goldener Karpfen. Reis, Kfm. v. Mannheim. Fall, Kfm. v. Freiburg. Kltan, Rechtsprakt. v. Hugo-

burg. Möbels, Arzt v. Waldstr. Gesti, Müller von Gerolzhelm.

Goldene Traube. Ridinger, Lehrer v. Stuttgart. Kuback, Kfm. v. Grafenhausen.

Grüner Hof. Bohrmann, Fabr. von Dbrigheim. Halbani, Fabr. von Lötzingen. Steincke, Müller von Gernersheim. Miß Gordon, Priv. v. London. Hennenhofen, Priv. v. Heidelberg. Frau Weigert m. Kinder u. Wittstock, Kaufm. v. Berlin. Weisbach, Stud. von Zürich. Kettmaler, Kfm. m. Frau v. Aachen. Maier, Kfm. v. Wolfshelm. Wertheimer, Kfm. v. Ditterweiler. Weber, Kfm. v. Pforzheim. Straus, Kfm. v. Mannheim. Abraham, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Germania. von Deulowig v. Erier. Weill

m. Frau v. Freiburg. Fr. Worrell v. Stuttgart. Frau Baronin v. Neubronn v. Berlin. Heymann v. München. Galzadilla, Direktor, Alhuet, Sambez, Garmona, Gomez, Beltram, Ruiz del Portal, Jose Bernea, Pou, Fernanbez, Cloisa, Bechaba, Verdon, Gonçalia, Beutiez, Bofch, Proux, Carmus, Vera, Cucarnacion, Artat, Marcelina, Paco de Lucena, Suarez, Gatenia, Jose Maria, Pesta y Loz, Belloc, Maria Martuz, Abad und Pac Diaz aus Spanien. Ebb, Kfm. v. Darmstadt. Sachs, Kfm. von Berlin. Emanuel, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Große. Erhard, Insp. v. Frankfurt. Appreberis, Priv. v. Narbenheim. Kahn, Kfm. v. Köln. Wille, Kfm. v. Frankfurt. Reinhard, Kfm. v. Mainz. Sonnenthal, Kfm. v. Berlin. Auerbach, Kfm. v. Paris. Winter, Kfm. v. Dortmund. Kotsch, Kfm. von Mannheim. Haburger, Kfm. v. Frankfurt. Timpe, Kfm. v. Düren. Hohmüller, Kfm. v. Darmstadt. Frankenstein, Kfm. v. Berlin. Volkert, Kfm. von Nürnberg. Hochdörfer, Kfm. v. Frankfurt. Partag, Kfm. v. Eßfeld. Stadländer, Kfm. v. Herfort. Busch, Kfm. v. Solingen. Engels, Kfm. v. Frankfurt. Herse, Kfm. v. Köln.

Hotel Stoffleth. Berthold, Fabr. von Stuttgart. Meidel, Kfm. v. Mannheim. Obermeier, Kfm. v. Stuttgart. Spangenberg, Kaufm. v. Eisenberg. Friedrichs, Kfm. v. Hamburg. Handweil, Kfm. v. Leipzig. Oppenheim, Kfm. v. Frankfurt. Weber, Kaufm. v. Freiburg. Willmann, Kfm. v. Götting. Arnold, Kfm. v. Mainz. Hallensleben, Kfm. v. Amsterdam. Jung, Kaufm. von Oppenheim. Frau Luz v. Kehl.

Hotel Tannhäuser. Kleinhoff und Homonda, Kf. v. Alster. Mehlen, Kfm. v. Leipzig. Haier, Kfm. v. Neustadt. Kaiser, Kfm. v. Durbach.

Raffener Hof. Haas, Kaufm. von Mannheim. Maier, Kfm. v. Mühlheim. Weill, Kfm. a. Elsas.

Rußbaum. Neban, Kfm. v. Georgenthal. Delome, Kfm. v. Reg. Penk, Reisender v. Stetten.

Prinz Max. Ritter, Hotelbes. von Mühlheim. Ebb u. Maier, Kf. v. Mannheim. Wanger, Kfm. von Freiburg. Josef, Kfm. v. Stuttgart. Rosenheim, Kfm. v. Neunlin. Liebenthal, Kaufm. v. Kempten. Zimmermann, Kfm. v. Speier.

Prinz Wilhelm. Spiegelhalter m. Frau von Schllengen. Rehmman m. Tochter von Prag. Hamm, Uhrmacher v. Braunschweig. Kast, Fabr. von Dresden. Ebert, Schmiedmstr. v. Salzburg.

Israelitische Gemeinde.	
Freitag den 9. Juli Abendgottesdienst	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 10. Juli Morgengottesdienst	7
Sauptgottesdienst	9
Sabbath-Ausgang	9

Israelitische Religionsgesellschaft.	
Freitag den 9. Juli Sabbath-Anfang	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 10. Juli Morgengottesdienst	7
Nachmittagsgottesdienst	5
Sabbath-Ausgang	9